



Universität Vechta  
University of Vechta

# Anerkennungsverfahren für Lehrkräfte mit ausländischer Lehramtsqualifikation & „Back to School“-Programm



Universität Vechta  
*University of Vechta*

# Ausgangslage

## Anerkennung von ausländischen Lehramtsqualifikationen in Niedersachsen

- ❖ Anerkennungsverfahren zwingend für den Berufszugang als reguläre Lehrkraft an staatlichen Schulen
- ❖ zumeist Ausgleichsmaßnahme als Voraussetzung für die Anerkennung
- ❖ Anpassungslehrgang: max. drei Jahre (in Vollzeit), universitärer Teil und schulpraktische Ausbildung



## Anerkennung von ausländischen Lehramtsqualifikationen in Niedersachsen

### Zielsetzung und Potentiale

- ❖ Integration und Chancengerechtigkeit
- ❖ Berufszugang adäquat zum Bildungsstand
- ❖ Repräsentation der diversen Gesellschaft im Lehrer\*innenzimmer
- ❖ Gewinnung von Fachkräften mit Blick auf den Lehrer\*innenmangel



## Anerkennung von ausländischen Lehramtsqualifikationen in Niedersachsen

- ❖ bundesweit nur 9% der Lehrkräfte, die einen Antrag auf Anerkennung stellen, erreichen diese Anerkennung schlussendlich auch über den Weg einer erfolgreich abgeschlossenen Anpassungsmaßnahme (GEW, Studie „Verschenkte Chancen?“)
- ❖ IQ-Anerkennungsberatung (2018): Lehrer\*innen am häufigsten unter allen Berufsgruppen beraten / fast 12.000 Personen von 2016 bis 2018 (BMBF, Bericht zum Anerkennungsgesetz 2019)





Universität Vechta  
*University of Vechta*

# Hürden und Lösungsoptionen

## Zwei-Fach-Anerkennung

### Hürden

- Mehrzahl der Lehrkräfte mit einem Fach
- entsprechend hoher Umfang des Anpassungslehrgangs

### Lösungsoptionen

- ✓ Option einer „Ein-Fach-Anerkennung“
- ✓ Option eines berufsbegleitenden Nachstudiums des Zweitfachs
- ✓ Option der Anerkennung des „herkunftssprachlichen Unterrichts“ als Zweitfach für eine Zwei-Fach-Anerkennung

## Finanzierung des Lebensunterhalts

### Hürden

- keine Vergütung im universitären Teil
- BAföG oft nicht ausreichend und zielgruppenadäquat
- Wegfall von Sozialleistungen

### Lösungsoptionen

- ✓ Vergütung / Stipendienprogramm für den universitären Teil des Anpassungslehrgangs
- ✓ Option der Fortsetzung des Sozialleistungsbezugs
- ✓ Option einer „Ein-Fach-Anerkennung“ mit berufsbegleitender Qualifizierung im Zweifach
- ✓ Option, den Anpassungslehrgang vollständig berufsbegleitend zu absolvieren

## Ressourcen an den Universitäten

### Hürden

- fehlende finanzielle Ressourcen, fehlende Strukturen und Angebote (bzw. ggf. drittmittelfinanziert)
- keine ausreichende Berücksichtigung bei den Parametern des Landes bzgl. der Finanzierung der Universität (Studierendenzahlen, Ausschöpfung der Studienplätze etc.)

### Lösungsoptionen

- ✓ dauerhafte Finanzierung und Etablierung von Strukturen und Unterstützungsangeboten für den universitären Teil des Anpassungslehrgang an allen lehrerbildenden Universitäten
- ✓ positive Anrechnung der Studierenden im Anpassungslehrgang auf die Parameter des Landes

## Bedarfsorientierte Ausgestaltung des Anpassungslehrgangs

### Hürden

- Studium in einem unvertrauten akademischen System und in der Fremdsprache Deutsch
- keine passgenauen Studienmodule
- fehlendes Hintergrundwissen z.B. zum Schulsystem und didaktischen Traditionen
- tlw. schlechte räumliche Erreichbarkeit der Angebote

### Lösungsoptionen

- ✓ Unterstützungsangebote
- ✓ Einblicke in die Schulpraxis bereits im universitären Teil des Anpassungslehrgang
- ✓ zielgruppenspezifische Ausgestaltung der Studieninhalte
- ✓ Angebote im digitalen / hybriden Format

## Alternative Berufswege und Zugangsoptionen

### Hürden

- fehlende Optionen für Lehrkräfte, für die das Anerkennungsverfahren nicht infrage kommt

### Lösungsoptionen

- ✓ alternative Tätigkeitsoptionen im schulischen Kontext für Lehrkräfte, die nicht in den Beruf als reguläre Lehrkraft zurückkehren wollen oder können
- ✓ alternative Zugänge zum Lehramt

## Sprachkenntnisse

### Hürden

- Kenntnisse der deutschen Sprache auf dem Niveau C2 als Voraussetzung für die Einstellung in den Schuldienst

### Lösungsoptionen

- ✓ Anerkennung des erfolgreichen Abschlusses des Anpassungslehrgangs als Nachweis über die erforderlichen Sprachkenntnisse
- ✓ berufsbegleitende Sprachkurse auf dem Niveau C2
- ✓ wertschätzende, kompetenzorientierte Perspektive

## Bewusstsein für die Optionen

### Hürden

- oftmals Unkenntnis der Optionen (bei Beratungsstellen und Lehrkräften)
- Wahrnehmung von Faktoren wie Familienverantwortung, höherem Lebensalter etc. als Hemmnis

### Lösungsoptionen

- ✓ Öffentlichkeitsarbeit für die Möglichkeiten und Chancen des Anerkennungsverfahrens

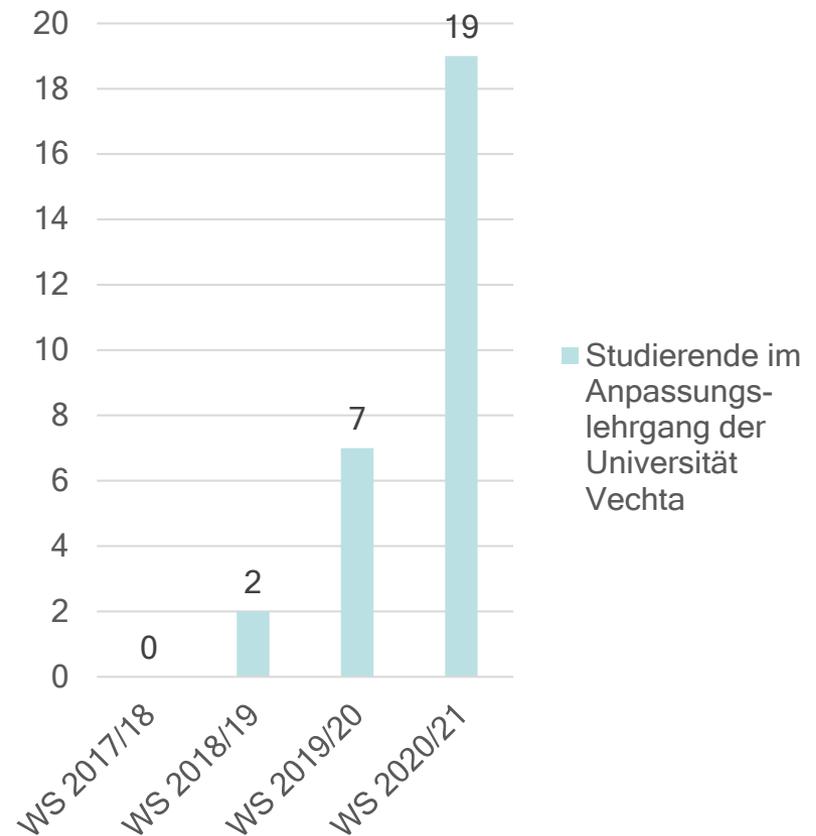


Universität Vechta  
*University of Vechta*

# „Back to School“-Programm International Office der Universität Vechta

## „Back to School“-Programm

- ❖ bereitet auf den Anpassungslehrgang vor und unterstützt Teilnehmer\*innen am Anpassungslehrgang individuell
- ❖ baut auf vorhandener Struktur des Anerkennungsverfahrens und strukturiertem Anpassungslehrgang an der Universität Vechta auf
- ❖ einzigartig in Niedersachsen



## „Back to School“-Programm: Bausteine

- ❖ Individuelle Beratung und Unterstützung
  - ❖ Beratung zum Antrag auf Gleichwertigkeitsprüfung bzw. auf Anerkennung
  - ❖ gemeinsame Antragstellung
  - ❖ Unterstützung beim Studieneinstieg (z.B. Stundenplanerstellung, Studienorganisation)
- ❖ Unterstützung bei der Bewerbung an der Universität und bei Fragen zur Finanzierung (z.B. BAföG-Antrag, Stipendienbewerbungen)
- ❖ Mentoring-Programme und Vernetzungsgruppe



## „Back to School“-Programm: Bausteine

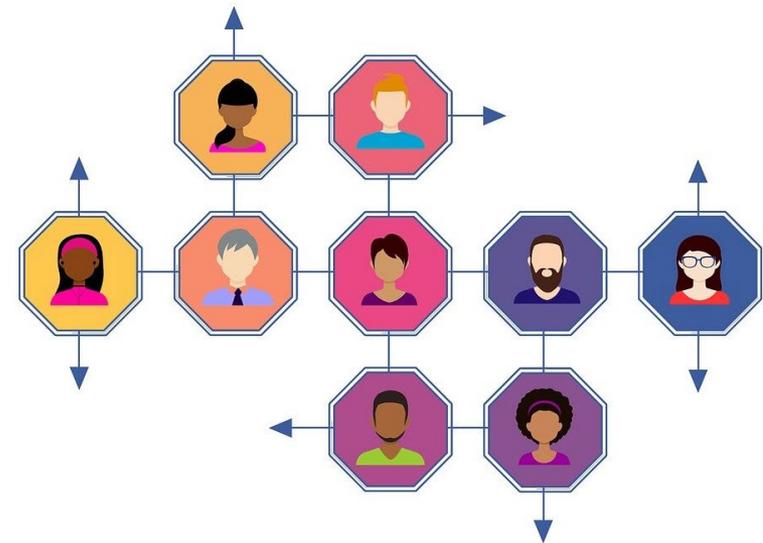
- ❖ Deutschkurse mit dem Ziel C1 und C2
- ❖ Aufnahme des ASP (Allgemeinen Schulpraktikums) in den Sonderstudienplan (begleitete Praxiserfahrung schon im Studium)
- ❖ Konzeption und Etablierung eines eigenen Moduls in den Bildungswissenschaften, das die Bedarfe und Kompetenzen der Lehrkräfte aufgreift (erstmalige Durchführung im SoSe 2024 im hybriden Format)



## „Back to School“-Programm: Bausteine

### Öffentlichkeits- und Netzwerkarbeit

- ❖ Sensibilisierung für Optionen des Anerkennungsverfahrens (Informationsveranstaltungen u.a.)
- ❖ Sensibilisierung für die Hürden im Anerkennungsverfahren und für einen möglichen Abbau dieser Hürden
- ❖ Vernetzung (z.B. im bundesweiten Netzwerk der Qualifizierungsprogramme für internationale Lehrkräfte)



## „Back to School“-Programm

- ❖ Teil des AMIF-Projekts "Jump the Hurdle! Chancengleichheit auf dem Weg in pädagogisch-soziale Handlungsfelder,"
- ❖ kofinanziert von der EU (aus Mitteln des Asyl-, Migrations- und Integrationsfonds)



Kofinanziert von der  
Europäischen Union



# Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

**Universität Vechta**  
International Office

Dr. Katrin Schumacher  
Fon +49. (0) 4441.15 610  
E-Mail [katrin.schumacher@uni-vechta.de](mailto:katrin.schumacher@uni-vechta.de)

[www.uni-vechta.de/back-to-school](http://www.uni-vechta.de/back-to-school)

